

PROTOKOLL

Gremium	Sitzung am	Sitzungs- Nr.
Rat der Gemeinde Hemslingen	18.12.2024	09/2024

Sitzungsort	Sitzungsdauer (von - bis)
„Landgasthof Meyer“, Hemslingen	18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Sitzung	<input checked="" type="checkbox"/> Es folgt eine nichtöffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung
---	--	---

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

(M e y e r)
Bürgermeister

(B r a u n)
Protokollführung

Anwesenheitsliste

zur Sitzung des Rates der Gemeinde Hemslingen

am 18. Dezember 2024

Ratsmitglieder:

Bürgermeister Meyer (CDU)	- Hemslingen
Ratsherr Kettenburg (CDU)	- Hemslingen
Ratsherr Münkel (CDU)	- Söhlingen
Ratsherr Lütjens (CDU)	- Hemslingen
Ratsherr Rathjen (CDU)	- Hemslingen
Ratsherr Kregel (SPD)	- Hemslingen
Ratsherr Michael Indorf (SPD)	- Hemslingen
Ratsherr Daniel Indorf (SPD)	- Hemslingen
Ratsfrau Wulff (SPD)	- Hemslingen
Ratsherr Meyn (GRÜNE)	- Hemslingen
Ratsfrau Brennecke (Bürgerliste "Klima, Gesundheit, Soziales" Hemslingen)	- Söhlingen

Protokollführung:

Frau Braun

Tagesordnung – Öffentlicher Teil	Seite(n):
1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit	4
2. Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge	4
3. Genehmigung des Protokolls vom 20.11.2024	4
4. Information Beschaffung Defibrillator	4
5. DorfApp für die Gemeinde Hemslingen	4
6. Dorfentwicklung	4
7. Berichte aus den Ausschüssen	5
8. Bekanntmachungen und Mitteilungen	5
9. Behandlung von Anfragen und Anregungen	6
10. Einwohnerfragestunde	6

TOP 1 – Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

BGM Meyer eröffnet die Sitzung des Rates und begrüßt die Ratsmitglieder sowie die Zuhörer. So dann stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

TOP 2 – Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge

Die Tagesordnung wird vom Rat in der vorliegenden Fassung einvernehmlich festgestellt.

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls vom 20.11.2024

Das Protokoll über die Sitzung vom 20.11.2024 wird mit 10 Dafür-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

TOP 4 – Information Beschaffung Defibrillator

BGM Meyer informiert, dass sich eine Gruppe im Ort gebildet hat, die für die Beschaffung von Defibrillatoren Spenden sammelt. Zudem gibt er bekannt, dass der Landkreis kurzfristig mitgeteilt hat, dass doch noch Fördergelder für 2024 für die Anschaffung von Defibrillatoren zur Verfügung stehen. Daher hat die Gemeinde 2 neue Defibrillatoren in 2024 bestellt. Sobald diese da sind, kann über die Standorte gesprochen werden. BGM Meyer regt an, einen in Söhlingen am Schießstand anzubringen und einen an der Kita. Dieses wäre seiner Meinung nach eine faire Verteilung.

RF Wulff erinnert, dass seinerzeit darüber gesprochen wurde, einen Defibrillator am Brockwischenhus u. a. wegen der Sportler anzubringen.

TOP 5 – DorfApp für die Gemeinde Hemslingen

RF Wulff berichtet, dass Hemslingen jetzt die DorfApp über das Projekt Digitale Dörfer in Niedersachsen des Fraunhofer-Institutes nutzt. Die DorfApp ist ähnlich wie WhatsApp, nur dass diese Plattform datenschutzrechtlich viel höher anzusehen ist. Die Nutzung ist bis 06/2025 kostenlos. In der App kann man auch andere Dörfer finden, wenn der entsprechende Radius erweitert (z. Bsp. Lünzen) wird, so dass man auch von diesen Orten Termine, Aktuelles etc. einsehen kann. Die DorfApp soll ein Bindeglied zwischen Gemeinde und jedermann sein; Voraussetzung für die Nutzung ist ein Smartphone oder ein PC (über Browser); die App ist im AppStore erhältlich. Wer Fragen hierzu hat, kann sich gerne an RF Wulff und RH Rathjen wenden.

TOP 6 – Dorfentwicklung

BGM Meyer informiert, dass die Öffentlichkeitsbeteiligung zum B-Plan des Neubaugebietes mittlerweile abgeschlossen ist und dem Rat vom Planungsbüro demnächst vorgelegt wird, damit der Rat über das weitere Vorgehen beschließen kann. Vor dem Ausbau muss auch aufgrund fehlender Gewerbesteuererinnahmen von über 450.000,- € eine Grundstücksvermarktung erfolgen, die sicherstellen soll, dass die Grundstücke auch entsprechend verkauft werden. Ohne Interessenten kann der Ausbau des Neubaugebietes nicht vorangetrieben werden.

Zudem geht BGM Meyer zum jetzigen Stand davon aus, dass das Freibad auch im kommenden Jahr wieder zur Saison eröffnen kann. Jedoch müsse man den Haushalt 2025 abwarten.

Zur Kindertagesstätte berichtet er, dass wegen Erkrankung des Personals übergangsweise Mütter zur Betreuung eingesprungen sind, die u. a. mit den Kindern Kekse gebacken haben. Hierfür bedankt er sich recht herzlich.

TOP 7 – Berichte aus den Ausschüssen

RF Wulff berichtet aus dem Ausschuss für Jugend, Sport und Kultur:

- Am 06.04.2024 findet eine Aufräumaktion im Freibad statt; jeder ist herzlich Willkommen, sich hieran zu beteiligen.

BGM Meyer teilt mit, dass die Einsparung durch die PV-Anlage auf dem Freibaddach immer noch nicht darstellbar ist. Sobald dieses möglich ist, wird er hierzu eine Info geben. Er berichtet außerdem, dass es ab 2025 einen anderen Stromanbieter gibt und einen günstigeren Arbeitspreis als bisher.

RH Meyn berichtet aus dem Wegeausschuss:

- Wie bekannt, hat der Unterhaltungsverband (UHV) im Frühling am Bruchwiesenbach unfachmännisch Bäume entnommen. Beim anschließenden Gespräch wurde vereinbart, dass vor der nächsten Maßnahme alles Weitere mit dem Wegemeister abgesprochen wird. Deshalb fand am 03.12.2024 eine Begehung mit dem Geschäftsführer des UHV, Herrn Lasse Strömer, dem Wasserbau-Ingenieur des UHV, Herrn Werner Kochtu, dem Verbandsvorsteher UHV Mittlere Wümme, Herrn Behling, Frau Schulz von der Unteren Naturschutzbehörde, Herrn Brammer vom Wasserwirtschaftsamt sowie mit der Kreisvorsitzenden des BUND, Frau Holsten und RH Meyn als Wegemeister statt. Es wurde besprochen, dass nur dort etwas entnommen wird, wo es notwendig ist, um den Abfluß zu sichern.
- Am 07.12.2024 wurden aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht ca. 40 Bäume versteigert. Der Versteigerungserlös beträgt 1.715,- €.
- Im Januar soll bei gutem Wetter kurzfristig eine Wegetour durchgeführt werden. Über konkrete Vorschläge aus dem Rat, welche besichtigt werden sollen, würde sich RH Meyn freuen. Er erklärt, dass mit Blick auf die Finanzen und der zeitlichen Möglichkeiten der Gemeindearbeiter nicht alles umsetzbar ist. In 2025 könnte evtl. ein Teil der Wege maschinell ausgeastet und dann von Hand nachgesägt werden. Er weist darauf hin, dass es ohne ein Nachsägen nicht geht.
- In Söhlingen hat jemand Gemeindebäume von der Feldseite aus besägt. Diese werden, sobald die Möglichkeit besteht, nachgesägt.
- In dieser Woche wurden u. a. durch RH Meyn 6 Obstbäume gepflanzt. 3 davon im Obstgarten, 2 in der Straße Im Winkel und ein Baum Hinter den Höfen.
- In der Straße Zum Immentun hat ein Anwohner eine Zierkirsche so radikal besägt, dass die Wahrscheinlichkeit sehr hoch ist, dass die Zierkirsche tot geht, zumal der richtige Schnittzeitpunkt Ende Juni ist. Der Rat sollte sich überlegen, wie hiermit umgegangen werden soll. Auf jeden Fall muss in der nächsten Bürgerinformation darauf hingewiesen werden, dass Straßenbäume nicht einfach so besägt werden dürfen.

BGM Meyer teilt mit, dass es in anderen Gemeinden Regelungen gibt, Baugrundstücke wieder zurückkaufen zu können, sofern diese innerhalb von 5 Jahren nach Erwerb nicht bebaut worden sind. Er erklärt, dass er von diesem Recht bei manchen Grundstücksverkäufen - u. a. aufgrund der nicht vorhandenen Pflege der Grundstücke - auch gerne Gebrauch machen würde.

Aus den übrigen Ausschüssen gibt es nichts Neues zu berichten.

RH Lütjens erkundigt sich, ob der Rückschnitt am Bruchwiesenbach so geblieben ist oder nachgearbeitet wurde.

RH Meyn erklärt, dass hier teilweise nachgearbeitet wurde; u. a. werden auch nur Bäume rausgenommen, die in den Bach gefallen sind.

TOP 8 – Bekanntmachungen und Mitteilungen

keine

TOP 9 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

keine

TOP 10 - Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erkundigt sich, ob der Gemeinde nähere Informationen zum Bericht in der Kreiszeitung „Esso sucht nach Lithium“ bekannt sind.

BGM Meyer erklärt, dass Esso in bestimmten Bereichen - u. a. auch in Hemslingen – auf Lithium untersucht und die Daten dann auswertet. Die Maßnahme hat bisher noch nicht begonnen.

Ein Einwohner berichtet, dass die Klimapaten die Idee haben, Blühpflanzen auf Gemeindegrund zu setzen und fragt an, ob aus Gemeindesicht etwas dagegen spricht. Die Maßnahme soll Mitte Februar beginnen. Ein entsprechender Artikel soll auch noch in die Linger Post gesetzt werden.

BGM Meyer befürwortet diese Maßnahme.

Ein Einwohner bittet, die Blühstreifen in verkehrsberuhigten Bereichen anzulegen und nicht in Bereichen, wo viel Verkehr herrscht, da dieses den Insekten schaden würde.

BGM Meyer informiert, dass in der Schützenstraße voraussichtlich noch in diesem Jahr ein Kanal gelegt werden soll, um die dortige Regenwasserproblematik zu beheben.

BGM Meyer dankt den erschienenen Einwohnern für ihr Kommen.